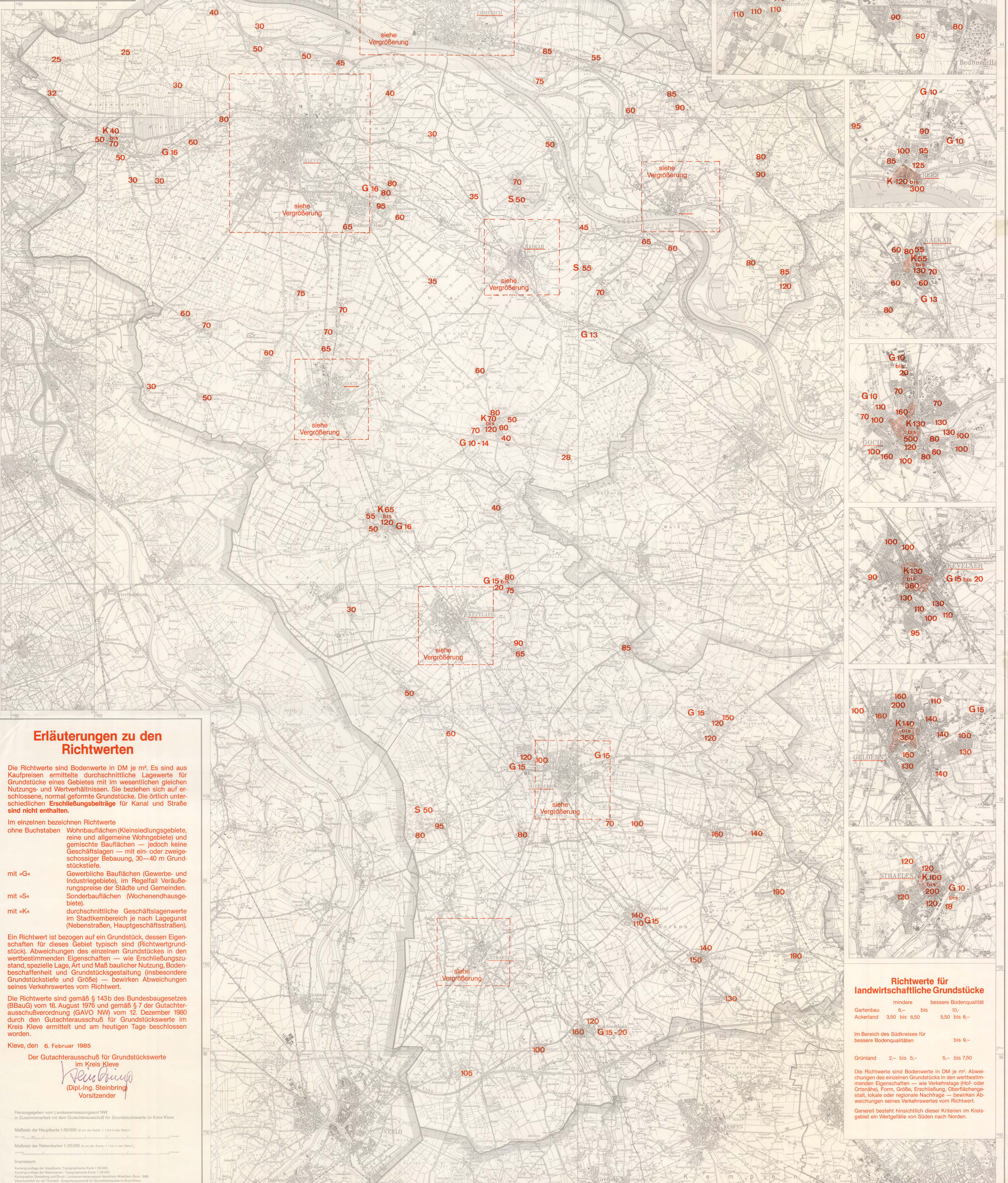


RICHTWERTE
 (Aus Kaufpreisen ermittelte durchschnittliche Bodenwerte je m²)
 Stand: 31.12.1984

Kreis Kleve
 Regierungsbezirk Düsseldorf

Kreiskarte 1:50.000
 mit Ausschnitten der Städte 1:25.000



Erläuterungen zu den Richtwerten

Die Richtwerte sind Bodenwerte in DM je m². Es sind aus Kaufpreisen ermittelte durchschnittliche Lagewerte für Grundstücke eines Gebietes mit im wesentlichen gleichen Nutzungs- und Wertverhältnissen. Sie beziehen sich auf erschlossene, normal geformte Grundstücke. Die örtlich unterschiedlichen **Erschließungsbeiträge** für Kanal und Straße sind **nicht** enthalten.

Im einzelnen bezeichnen Richtwerte ohne Buchstaben Wohnbauflächen (Kleinsiedlungsgebiete, reine und allgemeine Wohngebiete) und gemischte Bauflächen — jedoch keine Geschäftslagen — mit ein- oder zweigeschossiger Bebauung, 30—40 m Grundstückstiefe.

mit »G« Gewerbliche Bauflächen (Gewerbe- und Industriegebiete), im Regelfall Veräußerungspreise der Städte und Gemeinden.

mit »S« Sonderbauflächen (Wochenendhausgebiete).

mit »K« durchschnittliche Geschäftslagenwerte im Stadtkernbereich je nach Lage (Nebenstraßen, Hauptgeschäftsstraßen).

Ein Richtwert ist bezogen auf ein Grundstück, dessen Eigenschaften für dieses Gebiet typisch sind (Richtwertgrundstück). Abweichungen des einzelnen Grundstückes in den wertbestimmenden Eigenschaften — wie Erschließungszustand, spezielle Lage, Art und Maß baulicher Nutzung, Bodenbeschaffenheit und Grundstücksgestaltung (insbesondere Grundstückstiefe und Größe) — bewirken Abweichungen seines Verkehrswertes vom Richtwert.

Die Richtwerte sind gemäß § 143b des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18. August 1976 und gemäß § 7 der Gutachterauschussverordnung (GAVO NW) vom 12. Dezember 1980 durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Kleve ermittelt und am heutigen Tage beschlossen worden.

Kleve, den 6. Februar 1985
 Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Kleve
 (Dipl.-Ing. Steinbrüg)
 Vorsitzender

Richtwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

	mindere Bodenqualität	bessere Bodenqualität
Gartenbau	6,- bis 10,-	10,- bis 15,-
Ackerland	3,50 bis 6,50	5,50 bis 8,-
Im Bereich des Südkreises für bessere Bodenqualitäten bis 9,-		
Grünland	2,- bis 5,-	5,- bis 7,50

Die Richtwerte sind Bodenwerte in DM je m². Abweichungen des einzelnen Grundstückes in den wertbestimmenden Eigenschaften — wie Verkehrslage (Hof- oder Ortsnähe), Form, Größe, Erschließung, Oberflächengestalt, lokale oder regionale Nachfrage — bewirken Abweichungen seines Verkehrswertes vom Richtwert.

Generell besteht hinsichtlich dieser Kriterien im Kreisgebiet ein Wertefälle von Süden nach Norden.

Herausgegeben von Landesvermessungsamt NW in Zusammenarbeit mit dem Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Kleve
 Maßstab der Hauptkarte 1:50.000 (2 cm der Karte = 1 km in der Natur)
 Maßstab der Nebenkarten 1:25.000 (4 cm der Karte = 1 km in der Natur)
 Impressum:
 Kartengrundlage der Hauptkarte: Topographische Karte 1:50.000, Kartengrundlage der Nebenkarten: Topographische Karte 1:25.000, Kartographie, Gestaltung und Druck: Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen, Bonn 1985
 Verantwortlich für die Text- und Bildbearbeitung für Grundstückswerte im Kreis Kleve:
 Die Karte ist gestrichelt gedruckt und Vervielfältigung sind nicht gestattet.